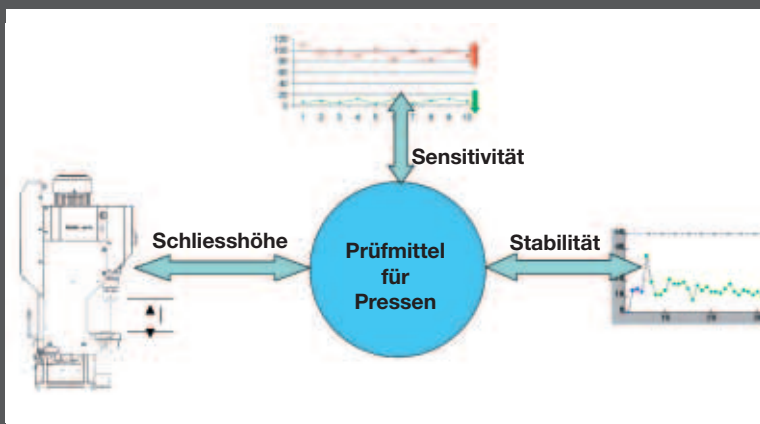


## Mit Komax haben Sie Ihre Pressen im «Griff»! Sicherstellen von Qualität und Produktivität mittels Prüfmitteln



Sind Sie an einer hohen Produktivität, gleichbleibender Qualität, Planbarkeit und minimalem Ausschuss interessiert? Komax Prüfmittel helfen Ihnen dabei!

Chris Schnellmann *Product Manager*



Abgestimmte Prüfmittel für Komax Crimpressen



Sensitivitäts- und Stabilitätstest mit PmuPress Software

### Schliesshöhe kalibrieren

Mit einem entsprechenden Prüfmittel wird das Schliessmass 135.8mm bei 8.5 kN Crimpkraft eingestellt. Bei regelmässig kalibrierten Pressen und korrekt eingestelltem Crimpwerkzeug reduziert sich die Einrichtzeit für das Erreichen der Soll-Crimphöhe markant und Kollisionen werden vermieden.

### Sensitivität prüfen

Der höhenverstellbare Crimpsimulator simuliert eine Crimphöhenänderung. Anschliessend wird geprüft, ob aus der Höhenänderung eine genügend hohe Messwertabweichung resultiert. Die hohe Sensitivität der Crimpkraftüberwachung (CFA) garantiert die genaue Fehlererkennung und somit die Erkennung von guten und schlechten Crimps.

### Stabilität gewährleisten

Da hohe Streuwerte die Auswertungen der CFA stören, überprüft ein elastischer Crimpsimulator die Streubreite der CFA Resultate. Regelmässige Kontrollen dienen der Früherkennung von Instabilitäten oder Verschleiss und können eine Revision der Presse auslösen. So werden die Ausschussquote reduziert und ein Stillstehen der Maschinen vermieden. Für die Kraft-

kalibrierung kann – optional – ein Abgleich der CFA Kraftmesszelle mittels eines sehr genauen Quarzsensors und Auswertgeräts durchgeführt werden. So wird die geforderte Wiederholgenauigkeit der Spitzenkraftmessung sichergestellt.

### Prüfmittel – ein Leben lang

Vor der Auslieferung werden sämtliche Komax Pressen nach strengen Massstäben getestet. Die vorgängig beschriebenen Prüfmitteln helfen, die hohe Funktionalität und Qualität nachhaltig zu sichern. Kontaktieren Sie Ihren Komax Partner für eine Beratung!

## Ihr Gewinn

**Minimale Einrichtzeiten durch kalibrierte Schliesshöhen**

**Früherkennung von Instabilitäten und Verschleiss**

**Genauere Fehlererkennung dank erfolgreicher Sensitivitätsmessung**

**Kleinerer Ausschuss dank Stabilitätstest**

**Qualitätsnachweis dank Prüfmittelüberwachung**